

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 323

15-01379
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Verschmutzung und Vandalismus am Jugendplatz/Lessinggymnasium Wenden

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.12.2015

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel
(Entscheidung)

12.01.2016

Status
Ö

Beschlussvorschlag:

Der Stadtbezirksrat 323 fordert die Verwaltung zur Vorlage eines Präventionskonzeptes auf, um Verschmutzungen und Vandalismus im Umfeld des Jugendplatzes hinter dem DRK Kinder- und Jugendzentrum am Heideblick vorzubeugen und die bisher entstandenen Verschmutzungen und Beschädigungen an der Aula des Lessinggymnasiums umgehend zu beseitigen.

Im Konzept soll auch die Einrichtung einer dämmerungs- und bewegungsgesteuerten Außenbeleuchtung aller frei zugänglichen Flächen an der Aula des Lessinggymnasiums und am Jugendzentrum/Jugendplatz dargestellt werden. Darüber hinaus sind die Möglichkeiten eines effektiven Objektschutzes (z. B. Streifen, Kameraüberwachung) darzulegen.

Das Konzept ist dem Bezirksrat baldmöglichst - ggf. nichtöffentlich und in einer Sondersitzung – vorzulegen, in der die Betroffenen (Jugendzentrum, Lessinggymnasium, Polizei etc.) gehört werden.

Sachverhalt:

Begründung:

- In einer Anfrage vom 23.12.2015 widmete sich die CDU-Fraktion des Themas „Verschmutzungen“ des Jugendplatzes, das in den letzten Wochen zu eskalieren schien.
- In einem Schreiben vom 27.12.2015 schildert nun der Schulleiter des Lessinggymnasiums, Herr OStD Matthias Schröder, eindringlich die sich massiv verschärfende und ausweitende Problematik seit Einrichtung des Jugendplatzes, von der die angrenzende Aula betroffen ist.
- Aufgrund dieser Situation erscheint die Anfrage vom 23.12. dahingehend ergänzungsbedürftig, dass sofortiges Handeln dringend geboten ist.

gez.

André Gorklo, gez. Heidemarie Mundlos

Anlage/n:

keine